Aus Sachsen.

Schwarzenberg. Ermittelter Dieb. Vor acht Tagen wurde einem Kaufmann ein größerer Betrag aus der Ladenkasse gestohlen. Jetzt ist es gelungen, den Dieb in einem Handwerkslehrling zu ermitteln, welcher zwar durch Einkäufe schon viel von dem Geld verausgabt hatte, aber noch gegen 100 000 Mark bei sich versteckt hatte, die ihm abgenommen werden konnten.

Schönheiderhammer. Ertränkt hat sich in einem der Hammerteiche eine von hier gebürtige, zurzeit in Cainsdorf wohnhafte 76jährige Frau, die auf einem von ihr hinterlassenen Zettel die Bemerkung geschrieben hatte, daß sie da, wo sie geboren sei, auch sterben wolle. In der Nähe des Tatortes befindliche Kinder wurden Zeugen des Selbstmordes.

Weißenfand i. V. Die Göltschtalstraße, während der letzten Jahre von Mylau bis Schneidenbach gebaut, soll nunmehr weiter ausgebaut werden. Von Weißensand aus wird die Straße rechts der Göltzsch entlang führen; sie durchschneidet den Bergrücken beim Forsthaus Mylau und findet dann unterhalb Schneidenbach Anschluß an die bereits ausgebaute Straße. Eine Kommission der Amtshauptmannschaft hat sich jetzt für den Ausbau ausgesprochen, der sogleich in Angriff genommen werden soll. Zugleich soll auch mit dem Bau der Teilstrecke zwischen Wolfspfütz und Lengenfeld links der Bahnstrecke begonnen werden.

Mittweida. Gastwirteverband. In den Tagen vom 12. bis 19 August findet hier die Tagung des Sächsischen Gastwirteverbandes mit großzügiger Ausstellung in den gesamten Räumen des Technikums statt. Für diese Ausstellung bekundet sich in den gewerblichen, industriellen und Handelskreisen des Freistaates Sachsen lebhaftes Interesse, was auch aus der Tatsache hervorgeht, daß bereits zahlreiche Anmeldungen angesehener Firmen vorliegen und täglich neue einlaufen. Weitere Anmeldungen müssen bei der Geschäftsleitung der Sächsischen Gastwirte-Tagung (Ratskeller Mittweida) umgehend erfolgen, da sie sonst keine Berücksichtigung finden können. Die Ausstellung bietet große Absatzmöglichkeiten für alle mit dem Gastwirtgewerbe zusammenhängenden Branchen, da mit ca. 12 000 bis 15 000 Besuchern zu rechnen ist.

Leipzig. Ein Paar Pferde gestohlen. In Wiederitzsch bei Leipzig sind in der Nacht zum 4. Juni zwei kastanienbraune Pferde — Wallache —, 11 und 8 Jahre alt, das eine hinten links weiß gefesselt und das andere mit weißem Stern versehen, beide kupiert, im Werte von 30 Millionen Mark gestohlen worden. Der Geschädigte hat für die Wiedererlangung eine hohe Belohnung ausgesetzt.

Plauen i. V. Kindesaussetzung. Ueberraschend schnell hat sich der Fall eines kürzlich in der Nähe der Gastwirtschaft „Elsterbad" ausgesetzten und am gleichen Tage gestorbenen Kindes geklärt. Als die Kindesmutter wurde das 22jährige Dienstmädchen Br. aus Langenwolschendorf festgenommen. Das Mädchen gestand ein, dem Kinde eine ätzende Flüssigkeit, die sie aus der Jenaer Frauenklinik entwendet hatte, eingeflößt zu haben. Die jetzt Verhaftete hatte das Kind am 31. Mai in der Frauenklinik geboren und war mit ihm am 1. Juni abends hier eingetroffen, um sich in ihre Heimat zu begeben. Auf der Fahrt nach Plauen hatte sie dem Kinde die ätzende Flüssigkeit eingegeben und das Kind dann an den Mietsgärten der äußeren Straßberger Straße niedergelegt, um es seinem grausamen Schicksal zu überlassen. Das Mädchen gab an, in der Verzweiflung gehandelt zu haben. Sie befürchtete, zu Hause mit ihrem Kinde keinen Einlaß zu erhalten.

Dresden. Vermählungsfeier in der ehemaligen Königsfamilie. Am 16. Juni findet die Vermählung des Prinzen Friedrich Christian mit der Prinzessin von Thurn und Taxis in Regensburg statt.

Die Revision im Köhn-Prozeß verworfen. Am Freitag wurde vor der vierten Strafkammer des Reichsgerichts die Revision des früheren Oberleutnants Köhn verhandelt, der am 26. März d. J. vom Zwickauer Schwurgericht wegen Totschlags an der Direktrice Müller im Walde bei Carlsfeld zu 6½ Jahren Zuchthaus verurteilt worden war. Nach mehrstündiger Beratung entschied der höchste Gerichtshof, daß die Revision zu verwerfen sei. Der Senat hat die Revisionsgründe des Verteidigers Dr. Ahlsberg nicht als stichhaltig genug erkannt.

Neues aus aller Welt.

Der Streik in Oberschlesien. Der Streik in den oberschlesischen Bergwerksbetrieben dauert unvermindert fort. Die Lage ist äußerst ernst. Die Belegschaftsversammlung der staatlichen Hütte der Huldschinskiwerke faßte den Beschluß, am Sonnabend die Auszahlung einer einmaligen Teuerungsbeihilfe von 300 000 Mark pro Kopf zu verlangen und im Falle der Ablehnung der Forderung dem Streik beizutreten. Die Grube Saßnitze legte die Arbeit nieder, wodurch die Zahl der im Streik befindlichen Großbetriebe auf dreizehn erhöht wurde. Unter den Ausständigen macht sich allenthalben eine Stimmung gegen den Streik bemerkbar. In großer Zahl sind Arbeiter bereits an die Gewerkschaften mit der Bitte um Schutz herangetreten, da der Terror sehr stark ausgeübt wird.

Probefahrt des Ueberseedampfers München. Der neue Ueberseedampfer des Norddeutschen Lloyds „München" hat seine Probefahrt gemacht, beim Passieren des Gebietes der Seeschlacht am Skagerrack fand eine Gedächtnisfeier für die Gefallenen statt. Der Dampfer hat 13 325 Tonnen. So entsteht langsam eine neue deutsche Handelsflotte

Theaternachrichten. Chemnitz. Sonntag, den 10. 6. Neues Stadttheater: 2½ Nora, 7 Rheingold; Altes Stadttheater: 8 Die große Leidenschaft, 7 Die Sache mit Lola; Centraltheater: 3¼ Wiener Blut, 7 Wo die Lerche singt; Kleines Theater: 8 Die Nackttänzerin. — Sonntag, den 17. 6. Neues Stadttheater: 5½ Götterdämmerung; Altes Stadttheater: 8 Der Biberpelz; Centraltheater: 3½ Die Fledermaus, 7 Wo die Lerche singt; Kleines Theater: 8 Bobby, sag die Wahrheit.

Kirchennachrichten.

St. Nicolai.

Es wird gebeten, die Kirchensteuer auf Monat Mai zu bezahlen. 2. n. Trin., 10. 6.: Kein Abendmahl; erst 17. 6. 9 Hauptg.: H. 11 Kinderg. A: H. Jugendg. 2. Bez. fällt aus! Pfr. Oertel ist beurlaubt. ¾3 Taufen: H. 7 Jungfr.-, ¾8 Jungm.-V. Dienstag: 8 Tabeav. Mittwoch: 8 Bibelst. i. Pfarrh.: L. Donnerstag: In Auerhammer abends 8 Bibelst.: H. 8 Männerv. Freitag: 8 Vorbereitg. f. Kinderg. B: L.

Friedenskirche.

2. Sonntag nach Trin.: 9 Uhr Hauptg., B. u. A. — 11 Uhr Unterredung. Freitag, den 15. Juni: 8 Uhr Christl. Verein junger Männer.

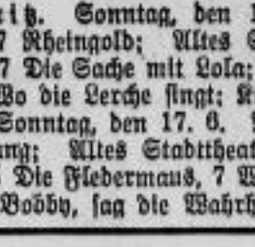
Gemeinschaftshaus (Bockauer Straße 1 b).

Sonntag, 1 Uhr: Sonntagsschule. 8 Uhr Vortrag (Pred. Krause, Ebersdorf, Brüdergemeinde). Dienstag, 8: Blaukreuzverein. Mittwoch, 8: Jungmädchen-Jugendbund. Donnerstag, 8: Bibel- und Gebetstunde (Nußpickel). Freitag, 8: Jungmänner-Jugendbund.

Methodistenkirche, Aue, Bismarckstraße 12.

Sonntag vorm. 9 Uhr Gottesdienst; vorm. 10½ Uhr Sonntagsschule; abends 7 Uhr Hauptgottesdienst: Pred. Meyer. Mittwoch abends ½8 Uhr Bibelstunde: Pred. Meyer.

MAGGIS Erbs-Suppe in Würfeln ist ganz vorzüglich.



Man achte auf den Namen **MAGGI** und die gelbrote Packung.

Schuhputz
Nigrin
gibt **blendenden Glanz**
im Nu!
Schwarz, braun, gelb u. weiß.

Suche laufend
Hemdentuch u. Linon
für sofort oder später
mit äußersten Preisen und Konditionen
Max Grau, Leipzig
Wäschefabrik Katharinenstr. 20

Suche für gutes Gespann
soliden Geschirrführer,
mögl. Kavallerist und in Aue wohnhaft. Angebote unter A. T. 1996 an das Auer Tageblatt.

Hochlohnende Mitarbeit in:
Dollarwert- Roggenwert- | **Versicherung** (für freie Berufe)
Versicher. nach dem jeweil. Gehalt
(beste Angestelltenversorgung)
Direkter Verkehr. — — Bewerbungen an:
„Neue Stuttgarter"
Lebensversicherungsbank Aktiengesellschaft in Stuttgart.

Für ausgekämmtes Frauenhaar
(Wirrhaar)
zahlen per Kilo 40000 Mk. und mehr.
Stern & Gauger, Perückenfabrik und Haar-Großhandlung, Aue, Wettinerstr. 48.

BUMAG
ERZEUGNISSE DER WANDERER-WERKE A.G. SCHÖNAU B. CHTZ.
Continental SCHREIBENDE-ADDIER-UND SUBTRAHIER-MASCHINEN UND
Continental BUCHHALTUNGS-SCHREIBMASCHINEN
VERKAUF: „BUMAG" Buchhaltungs-Maschinen G.m.b.H. Schadestr. 12 • Fernspr. 9997, 9998, 9999

Geschlechtsleidende!
Heilung ohne Quecksilber, ohne giftige Einspritzung, ohne Berufsstr.; aufklär. Broschüre m. taus. freiwill. Dankschreib. über 1) Harnröhrenleiden (Ausfluß), 2) Syphilis, 3) Mannesschwäche, 4) Weißfluß kostenlos in verschloss. Briefumschlag ohne Aufdruck, gegen Einsendung von Mark 300.— für Porto etc.
Leiden genau angeben!
Dr. med. H. Seemann, G. m. b. H., Berlin 463, Lietzenstr. 22.

Geschäftslokal
mit Schaufenster, eventl. auch ohne denselben und ohne Wohnung, zur Errichtung einer Filiale von größerem Unternehmen
für dauernd gesucht.
Vermittlung wird bestens bezahlt.
Angebote unter „A. T. 1947" an d. Auer Tageblatt.

Zuchtvieh-Verkauf!

Von Sonntag, den 10. ds. Mts. steht wieder ein starker Transport erstklassiger hochtragender und frischmelkener
Kühe und Kalben
sowie mehrere
Zuchtbullen (9 bis 12 Monate alt) unter den günstigsten Bedingungen in mein. Stallung. z. Verkauf.
Paul Gerold, Zwickau i. Sa.,
Hermannstraße 8—10 (am Bahnhof) Fernsprecher Nr. 30.

Festschrift der Stadt Aue.
Inhalt:
Vorgeschichte der Stadt Aue, Dr. Sieber
Klösterlein oder die Zelle Aue, Dr. Bönhoff
Aue als Dorf, Georg Bahner
Aue als Bergstadt, Dr. Sieber
Aue als Industriestadt, Dr. Sieber
Die Geschichte der Arbeiterbewegung, M. Ziegler
Die Verwaltung der Stadt Aue, Bürgermeister Hofmann
Die Entwicklung des Schulwesens in Aue, Franz Wegener
Das künftige Aue, Stadtbaurat Hasse
gebunden Preis Mk. 10000.—
Stadt Aue.
Lustige Bilder aus alter und neuer Zeit.
Verse von Johannes Koch
Bilder von Richard Schönfelder
Preis Mk. 1000.—
Zu haben in der Geschäftsstelle des Auer Tageblattes und in den Buchhandlungen.

Kaufe künstliche Gebisse auch einzelne Zähne.
Zahle pro Zahn 8000 Mk.
Für Gold- und Silbersachen, Platin, Brennstifte, Brillanten, Militärtressen, Quecksilber und Zinngegenstände zahle die höchsten Tagespreise.
Hermann Hartthaler, Chemnitz,
Weberstr. 11. Bitte genau Adresse beachten.

Privat-Mittagstisch,
kräftig, schmackhaft, reichlich
Ernst-Papst-Str. 2, III.

Stets vorrätig und in Arbeit
ca. 2000 **Ringschmierlager**
ca. 2000 **Riemenscheiben**
sowie alle sonstige Triebwerkteile
Hofmann & Sohn
Maschinenfabrik,
Lößnitz-Dittersdorf.
Fernsprecher Amt Aue 740.

Aufpolstern von
Sofas u. Matratzen.
Lieferung schnellstens.
Mozartstr. 9. Eigene Werkst.

Metallbetten,
Stahlmatratzen, Kinderbetten
dir. an Private, Katal. 74 U frei
Eisenmöbelfabrik Suhl (Thür.)

Sommersprossen!
Ein einfach. wunderb. Mittel teile gern jedem kostenlos mit.
Frau M. Poloni
Hannover O 27, Schließf. 100

Für Lumpen
Reutuch, Neuweiß, Knochen, Alteisen, Altmetalle, Altpapier, Zeitungen, Bücher u. Felle all. Art zahlt höchste Preise
Max Wehner, Reichsstr. 8

Die ungeheure Macht

des Hypnotismus, des persönlich. Magnetismus u. des Heilmagnetismus. Leicht, teste und beste Methoden, seinen Einfluß auf andere auszuüben, das Hypnotisieren zu erlernen. Glück und Erfolg im Leben zu haben. — 120 Seiten Illustriert. Lieferung zum jeweiligen Tagespreis. Büchertkatalog gratis. **Albrecht Donath Verlag, Leipzig 15.**

Waschseife!!
aus erster Hand
hart, hellgelb,
ca. 250 Gr. Riegel **Mk. 1100**
einschl. Verpack. ab Fabrik.
5 Kilogr. Postk. unt. Nachn.
P. Metzner, Seifenfabrik
Braunschweig, Reichsstr. 22.

Kleine Anzeigen
haben guten Erfolg im
Auer Tageblatt